

Beratungsunterlage

öffentlich	Technischer Ausschuss	23.10.2018	Beratung und Beschlussfassung
------------	-----------------------	------------	-------------------------------

Sanierung der Wasserleitung in der Robert-Schumann-Straße

Beschluss zur Vergabe der Arbeiten

Ausgangslage:

Die Stadt Markdorf beabsichtigt in der Robert-Schumann-Straße die Wasserversorgungsleitung auszutauschen. Es handelt sich um eine Leitung DN125 GGG aus den 70er Jahren. Die duktilen Gussrohre (GGG) stammen also aus der 1. Generation (ca. bis 1980) der Duktulgussrohre mit den wesentlichen Nachteilen einer frühzeitigen Korrosion.

Auslöser für die Maßnahme sind folglich Rohrbrüche, hauptsächlich ausgelöst durch Lochfraßkorrosion. Mit dem Wasserleitungsaustausch sollen auch die Hausanschlüsse im öffentlichen Teil erneuert werden, auf Wunsch der Anlieger auch in den privaten Grundstücken. Mittels Kamerabefahrung ist der Zustand des Schmutzwasserkanals geprüft worden. Es sind fünf Schadstellen festzustellen, welche zeitgleich mitsaniert werden sollen. Auch soll im Zuge der Baumaßnahme vorgehend zum Breitbandausbaus in Markdorf in diesem Bauabschnitt ein Leerrohr mitverlegt werden. Durch die vielen Öffnungen im Straßenbaukörper wird eine Straßensanierung empfehlenswert und wird mit vorgesehen. Die Ausführung der Arbeiten ist für 2019 geplant.

Sachverhalt:

Die Gewerke Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbau wurden öffentlich ausgeschrieben. 3 Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zur Submission am 20.09.2018 wurde 1 Angebot abgegeben.

Gewerk: Tief-, Straßen- und Leitungsbauarbeiten

Geprüfte Angebotsendsummen inkl. Nachlässe:

Kostenberechnung vom 25.01.2018	161.280,70 € (Brutto)	100,0 %
1. Firma Zacher, Friedrichshafen:	173.730,00 € (Brutto)	107,7 %

Die Angebotssumme des wirtschaftlichsten Bieters liegt somit 12.449,30 € (Brutto) über der Summe der veranschlagten Kostenberechnung. Die Kostensteigerung erklärt sich zum einen aus der wirtschaftlichen Lage als auch aus der Lohnerhöhung des Baugewerbes um ca. 5% ab 2019. Die Bauausführung ist für 2019 vorgesehen.

Firma Zacher ist fachlich und wirtschaftlich als leistungsfähig anzusehen – die Prüfung erfolgte durch das Ingenieurbüro AGP aus Bad Waldsee, welches auf eigene Erfahrungen mit der Fa. Zacher zurückgreifen kann. Das Angebot wird als wirtschaftlich auskömmlich und geeignet gewertet. Das Ing.-Büro empfiehlt die Vergabe an die Fa. Zacher.

Kosten der Maßnahme:

Die voraussichtlichen Gesamtkosten incl. aller Nebenkosten der Maßnahme belaufen sich auf etwa 210.000,- € (Brutto).

Finanzierung der Maßnahme:

Zur Umsetzung der Maßnahme sind in den einzelnen Haushalten nachfolgende Haushaltsmittel 2018 bereitgestellt und im Haushalt 2019 angemeldet worden.

1.)Städtischer Verwaltungsaushalt Ansatz 2019 (1 6300 5100)	150.000,- € (Brutto)
2.)Städtische Wasserversorgung/Vermögensplan 2018 (WI3621-154, 0362100)	40.000,- € (Netto)
3.)Städtische Wasserversorgung/Vermögensplan Ansatz 2019 (WI3621-154, 0362100)	100.000,- € (Netto)

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Zacher aus Friedrichshafen zu vergeben.

Der Technische Ausschuss beschließt, die notwendigen Mittel im Haushalt 2019 bereit zu stellen.

Anlage:

Sanierung WL Rober-Schumann-Str